



# SYSTOPP®

## FLOORPRIMER 1k-PU

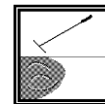
Lösemittelfreier, einkomponentiger Polyurethanharzvoranstrich Artnr.: 45.600

Technisches  
Merkblatt

### Einsatzgebiet

- Versiegeln von zementären oder anhydritgebundenen Untergründen zum Schutz vor Verschmutzungen und Vergrünungen.
- Verfestigen von labilen, zementären oder anhydritgebundenen Estrichoberflächen.
- Absperren von überhöhter Restfeuchtigkeit bis max. 6 CM-% bei Zementestrichen ohne Fußbodenheizung. Absperren von überhöhter Restfeuchtigkeit bis max. 3 CM-% bei Zementestrichen mit Fußbodenheizung

Unter dauerhafter UV-Einstrahlung ist eine Vergilbung von SYSTOPP-Floorprimer 1k-PU nicht auszuschließen.



### Eigenschaften

- Wasser- und lösemittelfrei
- Sehr emissions- und gerucharm - kein Gefahrstoff
- Geeignet für Fußbodenheizung
- Stuhlrollengeeignet
- Schnelltrocknend

### Produktdaten

Rohstoffbasis:		Polyurethanharz
Farbe:		Gelblich
Dichte:	bei 20 °C	ca. 1,17 kg/l
Viskosität:	bei 23 °C	ca. 230 mPas
Trocknungszeit:	bei 20 °C und 50 % rL	40 - 50 Minuten, mindestens 2 Stunden bei abgestreuten Schichten
überarbeitbar:	bei 20 °C	innerhalb von 2 bis 24 Stunden
Lagerungstemperatur:		≥ 5 °C
Haltbarkeit:		im verschlossenen Originalgebinde mindestens 12 Monate

### Untergrund

Der Untergrund muss nach DIN 18365 fest und trocken sein sowie gegen nachsteigende Feuchtigkeit gesichert sein. Er muss fest und tragfähig sein und sollte keinen größeren Temperaturschwankungen ausgesetzt sein. Staub, Öl oder andere verbundschwächende Verschmutzungen müssen durch geeignete Maßnahmen wie z. B. Reinigen, Kugelstrahlen oder Schleifen entfernt werden. Die maximal zulässige Restfeuchte beträgt bei Zementestrich ohne Fußbodenheizung 6 CM-% und bei Heizestrich 3 CM-%. Bei Calciumsulfatestrich darf die maximal zulässige Restfeuchte 0,5 CM-% betragen. Die Untergrundtemperatur muss bei Verarbeitung mindestens 15 °C betragen und 3 °C über der herrschenden Taupunkttemperatur liegen.

### Materialbedarf

Bei einmaligem Auftrag als Voranstrich:	100 – 150 g/m <sup>2</sup>
Bei zweimaligem Auftrag als Verfestigung:	150 – 300 g/m <sup>2</sup>
Bei dreimaligem Auftrag als Sperrgrundierung:	250 – 350 g/m <sup>2</sup>

Der Verbrauch ist abhängig von der Saugfähigkeit und Oberflächenbeschaffenheit des Untergrundes.

Knopp GmbH  
Adolf-Oesterheld-Str. 1 | D-97337 Dettelbach  
Tel.: +49 9324/9199-0  
Internet: www.knopp-chemie.com

Die Angaben und Empfehlungen entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und befreien den Abnehmer nicht unsere Ware für seinen Einsatzzweck selbst zu prüfen. Jegliche Haftung aus diesen Hinweisen ist ausgeschlossen.



## Verarbeitung

### als Grundierung:

SYSTOPP® Floorprimer 1k-PU wird vor Gebrauch gut durchschüttelt und mit einem Gummischieber, einer fusselfreien Velourwalze oder einer Traufel auf den Untergrund gleichmäßig aufgetragen, wobei Pfützenbildung zu vermeiden ist. Die Schicht muss einen dünnen geschlossenen Film bilden und mit Quarzsand (0,3 – 0,8 mm) abgestreut werden.

### als Verfestigung:

SYSTOPP® Floorprimer 1k-PU wird vor Gebrauch gut durchschüttelt. Der erste Auftrag wird mit einem Gummischieber, einer fusselfreien Velourwalze oder einer Traufel aufgetragen. Der zweite Auftrag erfolgt ca. 120 Minuten später. Es empfiehlt sich den zweiten Auftrag mit einer Farbwalze im Kreuzgang abzurollen. Danach ist der zweite Auftrag mit Quarzsand (0,3 – 0,8 mm) abzustreuen. Entfernen des überschüssigen Quarzsands durch Abkehren oder Absaugen.

### als Sperrgrundierung:

SYSTOPP® Floorprimer 1k-PU wird vor Gebrauch gut durchschüttelt und mit einem Gummischieber, einer fusselfreien Velourwalze oder einer Traufel dreilagig im Abstand von jeweils mindestens 40 Minuten im Kreuzgang aufzutragen, wobei der letzte Auftrag mit Quarzsand (0,3 – 0,8 mm) abzustreuen ist. Da SYSTOPP® Floorprimer 1k-PU bei übermäßigem Auftrag oder größeren Unebenheiten zu einer Blasenbildung führen kann, sollten mehrlagige, dünne Schichten (z.B. 3 x 100 g/m<sup>2</sup>) gleichmäßig im Kreuzgang appliziert werden. Entfernen des überschüssigen Quarzsands durch Abkehren oder Absaugen.

Vogestrichene Flächen sind nach ca. 40 - 50 Minuten begehbar. Nach mindestens zweistündiger Trocknung des Vorstriches und jedoch innerhalb von 24 Stunden ist der SYSTOPP® Floorprimer 1k-PU mit allen handelsüblichen Produkten zu überarbeiten. Die Überarbeitung mit Spachtelmassen darf erst nach vollständiger Abbindung erfolgen. Der Einsatz als Sperrgrundierung sollte nur zur Absperrung von Kapillarfeuchtigkeit erfolgen, da das Produkt keine Bauwerksabdichtung nach DIN 18195 Teil 4 ersetzt.

Bei dem Einsatz von Dispersionsklebern ist zuvor eine Spachtelmasse auf SYSTOPP® Floorprimer 1k-PU aufzubringen um die Trocknung des Dispersionsklebers zu gewährleisten.

## Lieferform

SYSTOPP® Floorprimer 1k-PU wird in folgenden Gebindeeinheiten geliefert:  
11 kg in Kanistern

## Rechtshinweise

Alle technischen Daten und Angaben in diesem Merkblatt basieren auf Labortests. Abweichungen in der Praxis können aufgrund von jeweiligen Baustellenbedingungen, die wir nicht beeinflussen können, auftreten. Alle Angaben, Hinweise und Empfehlungen zur Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beziehen sich auf unsere Erfahrungen und Erkenntnisse für den Standardfall und setzen eine fach- und sachgerechte Lagerung und Verarbeitung voraus. Eine Gewährleistung für ein Arbeitsergebnis bzw. eine Haftung aus diesen Hinweisen oder mündlicher Beratung kann aufgrund unterschiedlicher Materialien, Untergründe und Arbeitsbedingungen hieraus nicht hergeleitet werden, es sei denn, dass uns Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit angelastet werden kann. Der Anwender hat hierzu den Nachweis zu erbringen, dass er schriftlich alle Kenntnisse vollständig und rechtzeitig an die Fa. Knopp GmbH geschickt hat, um eine sachgemäße Beurteilung zu ermöglichen.

Knopp GmbH  
Adolf-Oesterheld-Str. 1 | D-97337 Dettelbach  
Tel.: +49 9324/9199-0  
Internet: www.knopp-chemie.com

Die Angaben und Empfehlungen entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und befreien den Abnehmer nicht unsere Ware für seinen Einsatzzweck selbst zu prüfen. Jegliche Haftung aus diesen Hinweisen ist ausgeschlossen.